

Leipziger Tageblatt



No. 1. Sonntags

den 1. Januar 1815.



Am Ersten Tage des Jahres 1815.

„Wo's? 's ist doch nur ettel Papier!
„Wo's thu' ich dermit? Papier ist kein Geld,
Ruft Ephraim — und wohl dort und hier
So Mancher, der mit dem Herrn Ephraim es hält.
„Gott's Wunder! was hat man für Papler beschrieben!
„Schlamassel! was thu' ich dermit?
„Durch Pulver und Kugeln ward's in die Luft getrieben,
Und die Welt kam nicht weiter um einen Schritt.
„Papier und Papier, und nichts als Papier!
„Wo man nur hinkommt, bey allen Geschäften,
„Schreiben und schreiben, bis endlich auch wir
„An den Buchstaben uns alle entkräften,
„Und wir nun endlich auf dieser Erden
„Noch alle zu Lumpen müssen werden.“

Eifert Herr Ephraim. Wer kann's ihm verdenken,
 Will man das Wort nicht mit der That beschenken,
 Bietet des Mächtigeren Eigennus,
 Unter der Maske des Glückes dem Rechtlichen Trug?

Aber wie es jetzt war, ist es von jeher gewesen,
 Und die Welt ist noch nicht von ihrer Krankheit genesen,
 Schrieb auch Napoleon, des Glückes Adept,
 Reisender, wie jemals, das Kanonenrecept,
 Hat er es auch zum höchsten aller Zeiten getrieben —
 Geht hin und frage ihn, wo ist er nun selber geblieben?
 Jahrtausende steht nun in des Schicksals Praktika
 Sein Exempel als Rechnungsfehler da,
 Und wohl so Mancher wird, wie Er, einst stusig dastehn,
 Wenn wir ihn auch jetzt noch als Meister der Rechenkunst sehn.

So mögen die Menschen denn schalten und walten —
 Die Wahrheit wird immer den Scepter behalten.
 Drum, liebes Neujahr! wir stehen zu Dir:
 Wen'ger Druckerschwärze, wen'ger Federn und Papler,
 Und vor allen andern baldmöglichst dafür
 Mehr Heiligkeit des Rechts und echte Redlichkeit,
 Nur dann wirst du der Vater — der goldenen Zeit.

Vom 24. bis 30. December sind allhier begraben worden:

S o n n a b e n d s.

- Eine led. Mannspers. 29 J. Gottlieb Schleichner, Sächs. Landwehr-Soldat, im Militair-Hosp. vor dem Mannstädter Thore.
 Eine Jungf. 15 J. Hrn. Joh. Friedr. Richters, Bürgers und Kramers Tochter, im Jakobsspitale.
 Ein todtgeb. Knabe Carl Heinr. Schmidts, Hausmanns Sohn, vor dem Thomaspf.

S o n n t a g s.

- Ein Mann 59½ J. Christ. Friedr. Steinbrecher, verabschied. Sächs. Musketier, in der Johannis-Vorstadt.
 Eine Frau 50 J. Joh. Gottfr. Bärts, Handarb. Wittwe, ebendas.
 Ein Mann 43 J. Joh. Gottlieb Ellrich, Handarbeiter, auf der Neugasse.
 Ein unehel. todtgeb. Mädch. Constantinen Amalien Bedekindin Tochter, auf der Quergasse.
 Ein unzeit. unehel. todtgeb. Knabe, Joh. Ros. Schaafin Sohn, auf der Johannisgasse.

M o n t a g s.

- Ein Mädchen 9 J. M. Wolfs, Friseurs hinterl. Tochter, Waisenmädchen aus dem Georgenhanse, im Jakobsp.
 Ein Knabe ½ J. Joh. Gottfr. Arndts, Handarb. Sohn, in der Joh. Vorstadt.

D i e n s t a g s.

- Eine led. Mannspers. 30 J. Hr. Christ. Wieland, Bürg. und Schweizerzuckerbäcker, im Barfußgäßchen.

M i t t w o c h s.

- Eine Frau 82½ J. Joh. Friedr. Köpners, Handarb. Wittwe, im Brühl.
 Ein led. Hospitalit 77 J. Joh. Christoph Bollrath, gew. Bedienter, im Joh. Hospital
 Eine led. Weibspers. 49 J. Marie Ros. Haslerin, Einwohnerin, am Neuen Neumarkt.
 Ein Mädchen 1½ J. Joh. David Krells, Markthelfers hinterl. Tochter, am Thomas-Kirchhof.

D o n n e r s t a g s.

- Eine Jgfr. 69 J. Christ. Florent Schmidtin, Einwohnerin, in der Johannis-Vorst.
 Eine Frau 57 J. Hrn. Carl Friedr. Wolfs, Bürgers und Kramers Eheliebste, in der Burgstraße.
 Eine Frau 46½ J. Joh. Carl Stehmanns, Handarbeiters Wittwe, auf der Sandgasse.
 Ein Zwill. Knabe 8 T. Mstr. Carl Gottlob Christels, Bürgers und Schuhmachers S., in der Haynstraße.

Freitag.

Ein Mann 39 J. Gottlieb Carl, Handarbeiter, auf der Windmühlengasse.
Ein Mädchen 6 1/2 J. Hrn. August Stecks, Kunstgärtners Tochter, an der Wasserkunst.
Ein Mädch. 3 W. Joh. Gottfr. Braunens, Handarb. Tochter, auf der Ulrichsgasse.

6 aus der Stadt, 11 aus der Vorstadt, 2 aus d. Jakobsp., 1 aus dem Johannisp.
Zusammen 22, worunter 2 unehel. Kinder sind.

Vom 23. bis 29. Dec. sind getauft: 11 Knaben, 15 Mädchen. Zusammen 26 Kinder.

Thorzettel vom 31. Dec. 1814.

Grimmaisches Thor.

Ost. Ab. Auf der Dresdner Post. Demois. Engel, daher, bey Richter 5
Vorm. Die Dresdner r. Post 8
Hrn. Ignat. Archimandrit v. Bucharest, u. Hagai Christo Woppe von Salonichi, Kf. in Stegers H. 9
Hr. V. Schmiedel von Dornreichenbach zurück 10
Nachm. Die Breslauer r. Post 2
Die Berliner r. Post 3

Hr. Kfm. Krecksig und Sandhövel v. Hagen, im Hot. de S. 9
Vorm. Auf der Erfurter Post Hr. Kf. Meyer 4
Der Kf. Russ. Gen. Lieutn. Woronoff v. d. 6
Die Nordhäuser ord. Fahr Post 10
Hr. Kf. Labaume von Oyon, H. de S. 10
Die Eafter r. Post 11

Peters Thor.

Hallesches Thor.

Ost. Ab. Hr. Aktuar Nostky v. Dresd. im Kaffeeb. 6
Hr. Kfm. Schneider von Zerbst, im Paulino 7
Soltmann von Braunsch. in der Taube 8
Vorm. Hr. Graf von Wartensleben u. Hr. Lt. Schufastky, in K. Pr. Ost. in St. Berlin 4
Die Magdeburger Post 8
Nachm. Hrn. Kauf. Ziegert, Sucrow, Streubing, Horst und Steinfelder von Berlin, N. 361. 3
Hr. Kfm. Bernard a. Frankf. a. M. v. Berlin, unv. 3

Ost. Ab. Hr. v. Seckendorfs Neuselwitz b. Wiprecht 5
Hr. Bar. von Brenn, von Zeitz, im H. de S. 7
v. Jappa u. Bassi, Kf. v. Chemnitz, Stoll's Hofe 8
Vorm. Die Schneeberger Post 12
Nachm. Hr. Kf. Rottrott v. Deuchwitz, im Vl. Hofe 1
Auf der Annab. Post Kf. Röber u. Speer v. Chemnitz 1
Hr. Dr. Sulzer v. Altenburg, b. Wiprecht
Hrn. Kf. Hanel und Schmidt von Schneeberg, in Stiegl. Hof und r. Krebs 4

Hospital Thor.

Rannstädter Thor.

Ost. Ab. Hr. Kf. Lohse v. Barmen, in Beckers H. 9

Ost. Ab. Dr. Kaufm. Bürger vom Chemnitz, bey Plossens 6

Thorschluß um 5 Uhr.